



## „Obstbäume für die Landschaft“ Das Weinviertler Dreiländereck setzt auf Nachhaltigkeit



Mit der Initiative „Obstbäume für die Landschaft“ setzt die Kleinregion Weinviertler Dreiländereck seit nunmehr 20 Jahren ein nachhaltiges Zeichen, die Naturlandschaft auch weiterhin gesund und lebenswert zu erhalten. Mit Unterstützung des NÖ Landschaftsfonds und der bewährten Zusammenarbeit mit der Obstbaum-

schule Schreiber aus Poysdorf wurden bisher rund 3.500 Obstbäume in der Region ausgepflanzt.

Das Interesse an der Erhaltung eines intakten Landschaftsbildes ist in den Regionsgemeinden ungebrochen hoch. Die Wertschätzung heimischen Obstes steigt zunehmend, Gesundes aus der Region hat einen besonderen Stellenwert erlangt. Neben den Obstbaum-Pflanzaktionen tragen aber auch die laufenden Pflegemaßnahmen und Verarbeitungsinitiativen wesentlich zur Aufrechterhaltung unserer Obstkulturen bei.

Das Projekt „Obstbäume für die Landschaft“ richtet sich an Vereine und Initiativen sowie an interessierte Privatpersonen der zwölf Mitgliedsgemeinden Altlichtenwarth, Bernhardthal, Drasenhofen, Falkenstein, Großkrut, Hauskirchen, Herrnbaumgarten, Ottenthal, Poysdorf, Rabensburg, Schrattenberg und Wilfersdorf (einschließlich Katastralgemeinden).

### Information und Bestellung:

Die entsprechenden Sortenlisten und detaillierte Richtlinien zum Projekt finden Sie auf den Seiten 21-23.

## Editorial



### Vielfalt zulassen, erhalten und erneuern – gesundes Leben im Einklang mit der Natur

Neues Bauprojekt hier, größere Maschinen und mehr Effizienz da. Unsere Bemühungen konzentrieren sich oft auf die ökonomisch am höchsten bewerteten Vorhaben. Um wirtschaftlich erfolgreich zu sein, investieren wir viel und nehmen so einiges in Kauf.

Dabei ist es vor allem das Maß an Diversität, die unbeschreibliche Vielfalt an Pflanzen, Insekten, Tieren, Pilzen und Mikroorganismen, die gesamte Fülle der Natur, die einer Region besonderen Wert verleiht.

Das Weinviertel ist gesegnet mit vielfältigen Böschungen, kleinen Wäldern, das Landschaftsbild prägenden (Obst-) Bäumen und vielen weiteren Elementen, die in eine wunderbare Hügellandschaft eingebettet sind - ein besonders reiches Fleckchen Erde, das außerordentlich vielen Lebewesen eine Heimat bietet.

In einer Zeit der immer intensiver werdenden Nutzung der Flächen kommt diesen Räumen eine besonders große Bedeutung zu.

Durch Versiegelung im Wohnbau und Industrie oder zu intensive landwirtschaftliche Nutzung schwindet der Lebensraum für eine Vielzahl an Lebewesen. Und das täglich!

In der nahen Vergangenheit haben viele Habitate wie Böschungen und große Bäume weichen müssen, um für wirtschaftlich „wertvolle Projekte“ Platz zu schaffen. Dabei sind es genau diese Räume, die den wahren Reichtum einer Region am besten beschreiben können. Ich sehe es als unser aller Aufgabe, Vielfalt zuzulassen und zu fördern wo es möglich ist und wenn nötig, sie wieder zu erneuern! Lasst uns schützen was wertvoll ist und führen wir ein gesundes Leben im Einklang mit der Natur!

*Dominik Schreiber*

*Obstbaumschule Schreiber, Poysdorf*



# WIRTE

## Gasthaus „Neunläuf“

Familie Krammer  
2193 Hobersdorf, Wienerstraße 4  
Tel. 02573-25999 Mobil 0664-3714491  
office@neunlaeuf.at

www.neunlaeuf.at 

Öffnungszeiten:  
Mi-Sa 9-23 Uhr, So u. Ftg 10-18 Uhr  
Ruhetag: Mo u. Di

### Termine von September bis November

- 13. September 2020 – Dirndl-Brunch unterm Tanzstadl, ab 11 Uhr Hausmusik mit der Zayataler Ursprungsmusi
- 16. Oktober 2020 – Aufkocht wird im Krammer Keller, 18:30 Uhr Treffpunkt im Neunläuf, dann geht's zu Fuß in die Kellergasse. In der Kellerröhre wird ein 5-gängiges Menü mit Weinbegleitung serviert.
- 31. Oktober 2020 – Striezelpaschen im Neunläuf, ab 19 Uhr Eine alte Wirtshaustradition, Striezel bitte vorbestellen.
- 4. – 15. November 2020 „Morgen gibt es Gänsebraten, da hab ich dich ...“ Ganszeit im Neunläuf! Freilandgänse aus dem Weinviertel. Bitte um Vorbestellung.
- 20. November 2020 – Traditionelle Küchengala, 19 Uhr Kulinarische Reise durch das Weinviertel. 5-gängiges Menü mit Weinbegleitung

## Gasthaus „Zum Dorfwirt“ Schleining

2165 Klein Schweinbarth 11  
Tel./Fax 02554-85345  
Mobil 0676-3602750  
dorfwirt-schleining@gmx.at  
www.dorfwirt-schleining.at  
Öffnungszeiten: Mo, Di, So, Ftg 8-21 Uhr, Fr 8-22 Uhr, Sa 8-20 Uhr  
Ruhetag: Mi ab 14 Uhr, Do ganztags (außer an Feiertagen)

Täglich verschiedene Menüs (außer Sonntag) Mittwoch: Schnitzeltag Saisonales

Alle Jahre wieder um die Jahreszeit: Ganslessen am 8., 15. und 22. Nov. Bitten um Vorbestellung!

## Gasthof „der Zesch“

Inh. Gerhard Staudner  
2172 Schrattenberg, Kirchenplatz 6  
Tel. 02555-2334, Mobil 0664-4988085  
office@derzesch.at, www.derzesch.at

Öffnungszeiten:  
Mo, Di, Do, Fr 8-24 Uhr,  
Sa 8-20 Uhr, So 9-20 Uhr  
Ruhetag: Mi ab 13 Uhr



### Saisonales

„Wildtage“ am 10. und 11., 17. und 18., 24., 25., 26. und 31. Oktober sowie am 1. November

31. Okt. traditionelles Striezelpaschen 1.-30. November alljährliches Ganslessen (nur auf Vorbestellung) Bitte um rechtzeitige Reservierung

## Gasthaus Doris Bayer

2170 Walterskirchen  
Hauptplatz 6  
Tel./Fax 02552-2606  
gasthaus.bayer@aon.at,  
www.gasthaus-bayer.at



Öffnungszeiten: Di, Do ab 9 Uhr,  
Fr, Sa 9-18.30 Uhr, So 9-16 Uhr  
Ruhetag: Mo u. Mi

### Saisonales

September: Speisen mit Kürbis und Eierschwammerl

Oktober/November: Wildgerichte, Eierschwammerl

Termine fürs Ganslessen:

So, 1.11., Sa, 7.11. und So, 8.11.,  
Sa, 14.11. und So, 15.11.

Bitte rechtzeitig reservieren!

Große Auswahl an hausgemachten Mehlspeisen (auch zum Mitnehmen) Di, Do, Fr und Sa stehen jeweils

5 Tagesgerichte zur Auswahl (Abholung zw. 11-11.30 und ab 13.30 Uhr nach telefonischer Vorbestellung)

Aktuelle Informationen (Veranstaltungen usw.) sowie die aktuelle Tageskarte finden Sie auf unserer Website [www.gasthaus-bayer.at](http://www.gasthaus-bayer.at) und auf unserer Facebook-Seite!

Geschäftsstelle:

**Weinviertler Dreiländereck**

**2170 Poysdorf, Brünnner Straße 28,**

Tel. 02552-20444, Mail: [office@wde.at](mailto:office@wde.at) [www.wde.at](http://www.wde.at)



## Unser regionaler Rezeptvorschlag: Pikanter Weinviertler Grammelstrudel

Dieses Gericht eignet sich perfekt als Begleitung zu einem guten Glas Wein...

### Zutaten für den Teig

300 g Mehl,  
1 Würfel Germ, 1 Ei,  
3/16 l lauwarme Milch  
1/16 l flüssige Butter

### Zutaten für die Fülle

250 g Magertopfen, 250 g faschierte Grammeln, Salz,  
Pfeffer, gehackter Knoblauch, gehackte Petersilie,  
gemahlener Kümmel

zum Bestreichen: 1 E, Kümmel im Ganzen



### Zubereitung

Bereiten Sie aus den angegebenen Zutaten einen Germteig zu. Dazu Germ in etwas Milch auflösen, dann zusammen mit den anderen Zutaten in einer Schüssel mit dem Knethaken gut abschlagen, bis ein mittelfester Teig entsteht. Den Teig an einem warmen Ort aufgehen lassen.

- Als Fülle verrühren Sie den Topfen mit den faschierten Grammeln und geben die Gewürze dazu.
- Nun den Teig auswalken, Fülle darauf streichen und einrollen. Abschließend mit Ei bestreichen und mit Kümmel verzieren.
- Bevor der Strudel ins Rohr geschoben wird, muss er warm gestellt werden und erneut aufgehen. Bei 160 °C ca. 45 Min. backen.

*Das Rezept stammt aus „Mein Weinviertel Kochbuch“ von Elisabeth Lust-Sauberer / Pichler Verlag*



## Aus unseren Gemeinden .....

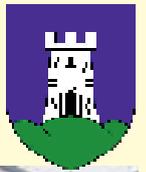
# ALTLICHTENWARTH

## Ein Blumengruß als Dankeschön

Auch wenn das Coronavirus das Leben im Ort eingeschränkt und teilweise zum Erliegen brachte, gibt es Erfreuliches aus der Gemeinde Altlichtenwarth zu berichten.

Bereits im April wurde jedem Haushalt der Gemeinde Altlichtenwarth eine Steige mit sechs Blumen überbracht, welche von der Gärtnerei Schuller gespendet wurde. Die Blumen wurden von den Gemeinderäten und einigen Freiwilligen zugestellt.

Damit konnte auch in dieser schwierigen Zeit Freude und Glück verbreitet werden. Gleichzeitig war dies ein Dankeschön an die Ortsbewohner, für die Einhaltung der notwendigen Maßnahmen.



## Genossenschafts- wohnungen

Nach dem Stillstand in der Bauwirtschaft wurde in den letzten Monaten fleißig gearbeitet, sodass am 28. August 2020 die Gleichfeier für die ersten Genossenschaftswohnungen in Altlichtenwarth begangen werden konnte. Weiters gab es eine Informationsveranstaltung für die Planung eines zweiten Bauabschnittes mit voraussichtlich weiteren 10 Wohneinheiten.

### Inhalt:

	Seite
Landschaftsprojekt	1, 20-24
Editorial	2
Dreiländereck-Wirte	2
Rezept	3
Aus unseren Gemeinden ...	3-14
Aus der Region	15-18
Gewinnspiel	17
Regionsquiz	19

### IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber: Regionalentwicklungsverein Weinviertler Dreiländereck, A-2170 Poysdorf, Brünner Straße 28, ZVR: 043940680.  
Anzeigen, Redaktion: Bettina Wessely, Gemeinden der Region Weinviertler Dreiländereck und Gastkommentare.  
Grafik & Anzeigenlayout: Grafikkeller Josef Wieser, 2170 Poysdorf.  
Druck: Bzoch GmbH, 2104 Spillern  
Fotos: WDE, R. Herbst, W. Kraus, Leader, WDE-Gemeinden und z.V.g.  
Kontakt: Tel. +43 2552/20444, E-Mail: office@wde.at, www.wde.at  
Änderungen und Druckfehler vorbehalten

## Altlichtenwarth nach dem Corona-Lockdown

Am 28. Juni 2020 wurde die Christophorusfeier mit der traditionellen Autoweihe abgehalten. Natürlich waren in diesem Jahr weniger Teilnehmer zu verzeichnen, jedoch war es nach den Einschränkungen ein schönes Zusammenreffen. Pfarrer Johann Kovacs weihte die bereitgestellten Fahrzeuge.



Auch die traditionelle Heldengedenkfeier am 2. August 2020 wurde in kleinem Rahmen abgehalten, da die Freunde aus der italienischen Partnergemeinde Lucinico und weitere Ortsverbände des ÖKB aufgrund der Coronapandemie absagen mussten. Es wurde jedoch eine Feldmesse abgehalten, welche von der Ortsmusik feierlich umrahmt wurde. Die Segnung der Soldatengräber wurde von Militärdiakon Oberst i.R. Wilhelm Hold und Pfarrer Johann Kovacs vorgenommen. Anschließend erfolgte die Kranzniederlegung und mit der Bundeshymne wurde die Feier abgeschlossen.

## BERNHARDSTHAL

### Im Kindergarten hat sich viel getan

#### Neue Turngeräte

Die ehemalige Kindergartenleiterin Erna Neumann lud zu einer großen Abschiedsfeier am Museumsplatz anlässlich ihrer Pensionierung ein. Alle Einnahmen dieses Festes spendete sie dem Kindergarten zur Anschaffung neuer Turngeräte, die auch von der Gemeinde mitfinanziert wurden.



Die Rollenrutsche, das Trapez, der Balancierbalken, die Ringe und die Halbleiter ermöglichen den Kindern vielfältige Bewegungserfahrungen. Bewegung stellt einen essentiellen Bestandteil der Bildungsarbeit im Kindergarten dar.

Durch die von den Pädagoginnen angebotenen Bewegungsaktivitäten können die Kinder ihre Fähigkeiten erweitern und festigen. Dadurch erlangen sie Sicherheit im Umgang mit ihrem Körper. Dies gilt als Voraussetzung für das Erlernen schulischer Fähigkeiten, wie zum Beispiel Lesen, Schreiben und dem Unterricht aufmerksam zu folgen.

#### Neuer Teppich

Weiters kaufte die Gemeinde einen Teppich für die Gruppenräume an. Der neue Teppich ist für die Kinder zu einem zentralen Treffpunkt geworden. Hier versammeln sich die Kinder, führen Gespräche und Dialoge und Spielpartnerschaften entstehen. Die große Fläche des Teppichs lädt zum Spielen und gemeinsamen Lernen ein.

Die Freude der Kinder über die neuen Materialien ist

riesengroß. In diesem Sinne bedanken sich die Kinder und das gesamte Kindergartenteam für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde Bernhardsthal.

#### Weitere Anschaffungen

Im Garten wurden Sträucher und Blumen gepflanzt und ein Rollrasen verlegt. Die Stiegen neben der Rutsche wurden erneuert, eine 4-Sitz-Wippe neu aufgestellt und die restlichen Spielgeräte auf Vordermann gebracht. Auch der Zaun erhielt einen neuen Anstrich.

Im Sommer wird noch eine neue Sandkiste aufgestellt. Einen herzlichen Dank an die Firma Hödl, die jährlich kostenlos den Sand für die Sandkiste zur Verfügung stellt



### WINZERFESTAKTION

### GLEITSICHTGLÄSER -30%

### -50% auf alle lagernden Fassungen

gültig vom 1.- 30. September 2020



**BRILLENOPTIK A. Kernreiter**

A-2170 Poysdorf - Oberer Markt 6

T: 02552 - 2214 E: brillenoptik@gmail.com

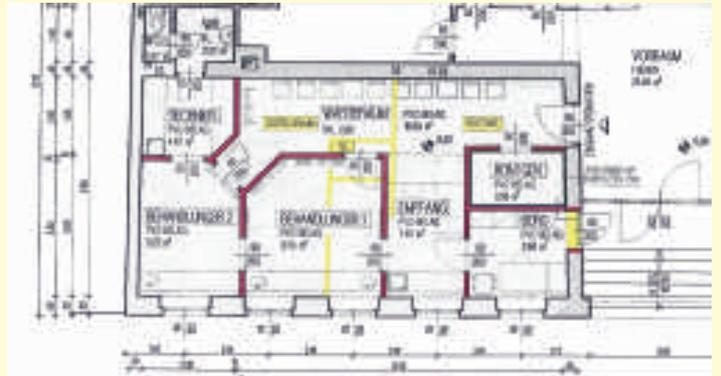
## Geschäftslokal zu vermieten

Die Marktgemeinde Bernhardsthal vermietet die ehemalige Zahnarztpraxis von Frau Bogna Lepusch.

Die Räumlichkeiten befinden sich im Amtsgebäude in Bernhardsthal, Hauptstraße 65 und eignen sich sehr gut als Geschäftslokal.

Die Fläche beträgt 61,96 m<sup>2</sup> mit dazugehörigem Kellerabteil von 15,35 m<sup>2</sup>. Die Miete für das Geschäftslokal beträgt 5 €/m<sup>2</sup> inkl. USt und wird jährlich nach dem Index angepasst.

Müllgebühren und Strom werden gesondert vorgeschrieben. Wir würden uns freuen etwas Neues für unsere Bevölkerung anbieten zu können. Möchten Sie helfen, unser Bernhardsthal noch lebenswerter zu gestalten, vielleicht mit einem Massagestudio, einer gesundheitlichen Ordination oder mit Kosmetik, Fußpflege und weiteren Angeboten?



Dann melden Sie sich bei der Marktgemeinde Bernhardsthal. Wir stehen Ihnen für Besichtigungen und weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Tel. 02557/8800, E-Mail: [gemeinde@bernhardsthal.gv.at](mailto:gemeinde@bernhardsthal.gv.at)

## DRASENHOFEN

### Radweg Naturlehrpfad Portz-Insel

Der Gemeinderat hat bereits vor einigen Jahren beschlossen, am österreichisch-tschechischen INTERREG-Projekt Portz-Insel teilzunehmen. Im Zuge dieses grenzüberschreitenden Projekts wurde das historisch wertvolle Gebiet der Portz-Insel restauriert und an die Radwege angeschlossen. Hauptziel war die Restaurierung der alten Ziegelbrücke, die Kardinal Dietrichstein im 17. Jahrhundert erbauen ließ. Das Inselgelände war früher über diese Brücke erreichbar. Nach der Trockenlegung des Teiches, dem Bau der Eisenbahnstrecke und schließlich durch den eisernen Vorhang geriet die Portz-Insel in Vergessenheit.

Im Zuge des Baus des Radweges wurde auch ein Naturlehrpfad mit Raststätten und Spielplätzen errichtet.

Auf österreichischer Seite musste ein Stück der Landesstraße



zwischen der Kläranlage und der Grenze angekauft werden und der letzte Abschnitt, welcher nur mehr ein unbefestigter Güterweg war, neu asphaltiert werden. Weiters wurde eine Informationstafel und eine Sitzbank aufgestellt. Die feierliche Eröffnung fand am Montag, den 13. Juli 2020 direkt bei der Ziegelbrücke unmittelbar neben der Staatsgrenze auf tschechischer Seite statt.

Bei der Eröffnung wurde das Band von Josef Anovčín (Baufirma), Marian Pánek (Bgm. Sedlec), JUDr. Ivana Červenková (Botschafterin der Tschechischen Republik in Wien), Rostislav Košťál (Bgm. Mikulov), Horst Frank (Bgm. Drasenhofen) gemeinsam durchschnitten (v.l.n.r.)



## Schmankerl- und Kunsthandwerkmarkt am 12. September 2020 beim Pfarrhof in Prinzendorf von 8 – ca. 15 Uhr



Teigwaren, Fleischprodukte, Honig, Wein- und Traubensaft, Käse, Schnäpse und Liköre, Holzkunsthandwerk, Alpakas, Kinderprogramm und vieles andere mehr

### Sie finden uns auch auf folgenden Wochenmärkten:

Montag in Mistelbach von 8 – 12 Uhr  
Mittwoch in Zistersdorf von 7 – 11 Uhr  
Freitag in Mistelbach von 8 – 14 Uhr





## FALKENSTEIN

### Praktischer Arzt mit Hausapotheke in Falkenstein

Seit Mai hat Falkenstein wieder einen praktischen Arzt. Dr. Bernhard Blauensteiner hat die auf den neuesten Stand gebrachte Ordination übernommen und ab sofort auch eine eigene Hausapotheke eingerichtet. Bei telefonischer Voranmeldung unter 02554/88147 werden Wartezeiten minimiert (derzeit unter 15 Minuten). Eine Kurzparkzone erleichtert den Arztbesuch für PatientInnen, ein schattiger Innenhof mit Sitzgelegenheiten ermöglicht Begleitpersonen ein ungezwungenes und sicheres Warten außerhalb der Ordination.

#### Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 – 11.30 Uhr,  
Dienstag & Freitag 14.30 – 18.30 Uhr  
Dr. Blauensteiner freut sich auf viele Kunden - nicht nur aus Falkenstein.

### Dauerausstellung „Die Grafen von Falkenstein“



In Falkenstein wurde die Zeit der Corona-Maßnahmen sinnvoll genutzt und eine neue Ausstellung vorbereitet: In der Festsaalbar wird eine Dauerausstellung mit dem Titel „Die Grafen von Falkenstein“ eingerichtet. Die Ausstellung wurde von Mag. Günter Fuhrmann entwickelt und behandelt die Geschichte der Grafen Falkensteins mit Schwerpunkt auf die Grafen und Fürsten Trautson und ihre weit über regionale Grenzen hinausreichenden Wirkungsradien. Mit dem Standort in den historischen Gewölben der Festsaalbar des Falkensteiner Rathauses hat das Museum einen würdigen Platz bekommen.

Die Eröffnung der Ausstellung wird voraussichtlich noch vor der Herbstsaison erfolgen - das Museum wird von März bis Oktober täglich geöffnet sein.

### Männerchor Falkenstein braucht neue Sänger

Die Hochzeit des jüngsten Chormitgliedes wurde unter vorbildlicher Einhaltung der Corona-Regeln im Festsaal gefeiert. Eine Abordnung des Chores gratulierte dem Brautpaar. Nicht nur, dass der Chor nun einen weiteren Sänger mit seiner lieben Gattin teilen muss - er steht vor der härtesten Prüfung in seinem 113-jährigen Bestehen: ohne neue Sänger wird der traditionelle Verein in seiner jetzigen Form nicht mehr weiter bestehen können.

Sollten Sie, lieber Leser Freude am gemeinsamen Singen haben, würden wir Sie in dieser fröhlichen Männerrunde herzlich willkommen heißen. Gepröbt wird ab September jeden Freitag im Festsaal Falkenstein, gesucht werden vor allem Tenöre, aber auch Bässe werden mit Freude - und einem Glas Wein - aufgenommen (Infos unter 0664/313 99 75). Und keine Angst, es ist kein Casting notwendig!

Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme den letzten traditionellen Männerchor in unserem Bezirk!



### „Falkenstein hilft“

Nicht nur in Krisenzeiten zeigen sich die Vorteile unserer ländlichen Region. Um unsere älteren Falkensteiner Mitbürger sicher durch die Corona-Zeit zu bringen, fanden sich zu Beginn des Lockdown über Nacht 21 engagierte FalkensteinerInnen, um die notwendigen Besorgungen wie den täglichen Einkauf und die Versorgung mit Medikamenten zu übernehmen. Ein herzliches Dankeschön auch an die Bäckerei Bauer, die die Freiwilligen dabei tatkräftig unterstützte.

## GROSSKRUT

### Die Kruter hãm ....

### .... eine Kindergartenabschlussfeier



Am letzten Kindertag vor den Sommerferien wurden unter Einhaltung der Corona-Maßnahmen die Vorschulkinder verabschiedet. Leider mussten die zwei Gruppen des Kindergartens Großkrut heuer diesen Tag getrennt verbringen. In zwei zeitlich getrennten Etappen wurden die Vorschulkinder mit Liedern und Sprüchen aus dem Tor des Kindergartens „geschmissen“. Die Eltern leisteten tatkräftige Unterstützung und fingen die Kinder symbolisch auf. Das Kinderteam verabschiedet sich von den Kindern und Eltern und wünscht einen schönen und reibungslosen Schulstart.



## .... eine 3. Kindergartengruppe ab 2021

Aufgrund der steigenden Geburtenzahlen und Zuzüge der letzten Jahre, sind unsere zwei Kindergartengruppen bereits voll. Um allen Kindern einen Kindergartenbesuch zu ermöglichen, wurde beim Land Niederösterreich um Wiederinbetriebnahme der stillgelegten dritten Gruppe angefragt und unser Ansuchen wurde positiv erledigt. Anschließend wurde im Gemeinderat der Beschluss gefasst, neue Räumlichkeiten für die dritte Gruppe hinter dem Kindergarten zu errichten. Daher freut es uns besonders, dass alle für das Kindergartenjahr 2020/2021 angemeldeten Kinder, ein Kindergartenplatz erhalten.



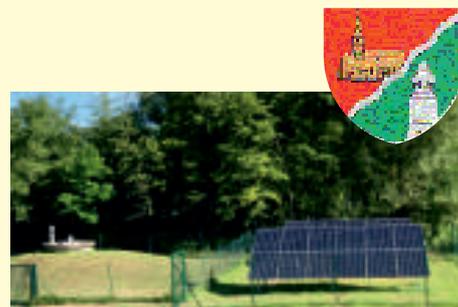
## .... einen sanierten Kanal-Hauptsammler

Im heurigen Jahr wurde der Hauptsammler unseres Kanals saniert. Trotz der corona-bedingten Pause konnten die Arbeiten von der Baufirma im Juni fertiggestellt werden. Unsere Gemeindevertreter und Bediensteten haben sich im Rahmen von Baubesprechungen und Kanalbesichtigungen

selbst vom Fortschritt der Arbeiten überzeugt. Mit der Fertigstellung dieses Bauabschnittes ist ein Großteil der Kanalsanierung geschafft, in den nächsten Jahren folgen noch kleinere Sanierungsabschnitte.

## HAUSKIRCHEN

Prinzendorf - Seit 15.07.2020 ist die Photovoltaikanlage beim „Mooswiesenbrunnen“ in Betrieb. An sonnigen Tagen werden die Pumpen ausschließlich von dieser Anlage mit Strom versorgt und der erzeugte Überschuss ins öffentlich e-Netz geleitet, wodurch sich die bisher relativ hohen Kosten stark reduzieren. „Mit dieser Anlage leistet die Gemeinde neuerlich einen kleinen aber feinen Beitrag zur Verbesserung der Umwelt und zum Klimaschutz“, meint Bürgermeister Helmut Arzt.



Prinzendorf - Neun Windräder kamen weg, zehn Windräder kommen her. Die Vestas V136 Anlagen in Prinzendorf werden eine Jahresproduktion von insgesamt 110 Millionen Kilowattstunden erwirtschaften, das entspricht dem jährlichen Strombedarf von 28.000 Haushalten und das ist zweieinhalb Mal mehr als die Vorgänger-Anlagen produziert haben. "Der massive Ertragszuwachs am selben Standort zeigt deutlich, was aufgrund der Weiterentwicklung der Anlagentechnologie heute schon möglich ist", sagt Markus Winter, technischer Geschäftsleiter der Windkraft Simonsfeld. Die Windenergieanlagen der Viermegawatt-Klasse werden Mitte 2021 installiert und bis Ende desselben Jahres in Betrieb gehen. Erstmals in Österreich erfolgte die Anlieferung des Schotters für den Wegebau dabei per Bahn. „Es war uns wichtig, dass der Transport des Schotters so umwelt- und klimafreundlich wie nur möglich erfolgt und die Anrainer von Lärm- und Verkehrsbelastung weitestgehend verschont sind“, teilt Winter mit. Der Rest des benötigten Schotters stammt aus dem Fundamentrückbau der alten Anlagen.



„Für die Gemeinde Hauskirchen ist der Windpark Prinzendorf mit seiner idealen Lage und der daraus resultierenden, optimalen Windnutzung sowohl ökologisch als auch ökonomisch, im wahrsten Sinn des Wortes, ein Gewinn. Dieser Windpark ist ein wertvoller Beitrag zur sauberen Energiegewinnung und sichert der Gemeinde, auf Grund des angenehmen Nebeneffekts langfristiger Einnahmen, einen geordneten Haushalt“, bestätigt auch Helmut Arzt, Bürgermeister von Hauskirchen.

Prinzendorf/Rannersdorf - Dr. Reinmar Bartl, Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie sowie Unfallchirurgie, eröffnete eine Wahlpraxis. Der langjährige Oberarzt am Orthopädischen Spital Speising freut sich mit seinem Team auf die kommenden Aufgaben und zahlreichen Patienten. Bürgermeister Helmut Arzt und Vizebürgermeister Josef Höller zeigten sich ebenfalls sehr erfreut über die weitere Nutzung der Räumlichkeiten als Ordination im Gemeindeamt Prinzendorf/Rannersdorf und wünschen viel Erfolg.





## HERRNBAUMGARTEN

### Goldene Zeiten für Herrnbaumgarten

Die NÖ Weinprämierung ist mit knapp 5.000 eingereichten Weinen die größte verdeckte Weinverkostung in Niederösterreich. Alljährlich erhalten die besten Weine des Landes das NÖ-Gold-Siegel. Aus diesen prämierten Qualitätsweinen werden die Finalisten für den späteren NÖ-Landessieger in 17 Kategorien sowie für den Salon Österreich Wein 2020 nominiert.

Mit insgesamt 23 Goldmedaillen, 2 Finalisten für den Landesieger, einer Salon-Nominierung sowie einer 3-Sterne-Bewertung in der renommierten Weinzeitschrift Falstaff bewiesen einige Winzer aus Herrnbaumgarten auch heuer wieder, dass dieses kleine Dorf zu Recht als einer der wichtigsten Weinorte des Weinviertels genannt wird.

Die prämierten Weine können bei den offenen Kellertüren der Winzer, in der verrückten Vinothek sowie beim Herrnbaumgartner Weinfest am 12. September im Kulturzentrum Herrnbaumgartner verkostet werden.



Michael Hanke, Gabriele Reitmayer, Claudia Eichler-Reindl, Markus Tagwerker, Daniela Frank



### Neue Zahnärztin für Herrnbaumgarten

Nach vielen Jahren in Herrnbaumgarten wechselte Zahnarzt Dr. Mohammed Al-Habbal in den Ruhestand. Seine Tochter, Dr. Diana Al-Habbal, die ebenfalls Zahnärztin ist, hat die Ordination mit 1. September 2020 übernommen. Sie hat auch die bestehenden Kassenstellen übernommen und ist damit Vertragsärztin für alle Krankenkassen.

Ordinationsadresse: 2171 Herrnbaumgarten, Hauptstraße 41, Tel.: 02555/24116

Ordinationszeiten:

Montag	08:00 bis 18:00 Uhr
Dienstag	10:00 bis 20:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 16:00 Uhr

Zahnärztin Dr. Diana Al-Habbal  
mit Bgm. Christian Frank



## OTTENTHAL

### Bastelspaß mit der Weinviertel-Fahne

Am 15.6. feierten die vier LEADER Regionen des Weinviertels gemeinsam den 1. Weinviertel-Tag. Seither wehen in den 58 Gemeinden der LEADER Region Weinviertel Ost die orangenen Weinviertel-Fahnen. Dieses sichtbare Zeichen von Heimatstolz und Regionsbewusstsein bleibt auch unseren Kleinsten nicht verborgen.

„Wir haben an alle Kindergärten und Volksschulen der LEADER Region Weinviertel Ost eine Bastelvorlage für eine Weinviertel-Fahne geschickt, um auch den jüngsten WeinviertlerInnen den Stolz auf „unser Weinviertel“ zu vermitteln. Der Tatendrang war groß, wir sind begeistert von unseren motivierten Kids“, freut sich die Geschäftsführerin der LEADER Region Weinviertel Ost, Christine Filipp.

Auch die Kleinsten sind stolz auf „ihr“ Weinviertel, und haben ihre fertigen Fahnen an Fenster geklebt oder als Girlande aufgehängt. Zahlreiche Fotos davon haben die LEADER Region Weinviertel Ost erreicht und unter allen Einsendungen wurde ein Weinviertler-Geschenkkorb verlost. Die Siegerklasse der Volksschule Ottenthal freut sich somit noch vor den Sommerferien über eine Erfrischung und Lesestoff von Betty Bernstein.

*Die Klasse der Volksschule Ottenthal hat mit ihren gebastelten Weinviertel-Fahnen die Jury überzeugt und wird mit einem Weinviertler-Geschenkkorb belohnt.*



## Überraschung zum 20-jährigen Priesterjubiläum

Am 11.7.2000 wurde Kaplan Joseph Chingwile zum Priester geweiht. Dieses Jubiläum nahmen die Gemeinde und Pfarrgemeinde Ottenthal zum Anlass, um Joseph mit einer kleinen Feier zu überraschen. Bei Musik und Wein gratulierte ihm unter anderen auch der Bürgermeister und stellvertretende Vorsitzende des Pfarrgemeinderates. Kaplan Joseph, er stammt ursprünglich aus Tansania, hat sich in seiner neuen Heimat bereits bestens eingelebt und ist bei der Bevölkerung sehr beliebt. Sichtlich gerührt, bedankte sich Joseph für die zahlreichen Glückwünsche und die Anerkennung, die ihm von der Ortsbevölkerung entgegengebracht wurde. Wir alle hoffen, mit ihm noch weitere Jubiläen in unserer Pfarre feiern zu können und wünschen Joseph alles Gute für die Zukunft!



Gottfried Bartl (stellvertretender Pfarrgemeinderatsobmann) und Erwin Cermak (Bürgermeister) gratulierten Kaplan Joseph Chingwile zum 20-jährigen Priesterjubiläum.



Bürgermeister Erwin Cermak spricht den beiden Damen seitens der Gemeinde und im Namen aller Kinder und Eltern den allerbesten Dank aus und wünscht alles erdenklich Gute und beste Gesundheit!

## Pädagoginnen verabschiedet

Mit Ende des Schuljahres 2020 trat die beliebte Volksschullehrerin Anita Schodl ihre wohlverdiente Pension an. Seit 1984 unterrichtete sie an der Volksschule Ottenthal und verstand es besonders, ihre SchülerInnen zu motivieren. Durch ihr musikalisches Talent weckte sie in etlichen Kindern die Begeisterung für Musik.

Auch die langjährige Kindergartenleiterin Anna Fritz verabschiedete sich diesen Sommer in den Ruhestand. Anna Fritz übernahm im Jahre 1989 die Leitung des Ottenthaler Kindergartens. Viele Mütter und Väter, die jetzt ihre Kleinen in den Kindergarten bringen, waren einst selbst in der Obhut der äußerst engagierten Kindergartenpädagogin „Tante Anni“.

## POYSDORF

### Poysdorfer Winzertour von 11. bis 13. September

Weinverkostung, Musikalische Umrahmung, Kulinarik, Gewinnspiel und Möglichkeit zu zahlreichen Spätsommer-Aktivitäten in der Weinstadt Poysdorf

Die Poysdorfer Winzertour lädt von Freitag, 11. September bis Sonntag, 13. September zu einem Erlebniswochenende in die Weinstadt. Ein Großteil der Poysdorfer Winzer nimmt an der Tour teil, die direkt in den Weingütern stattfindet. Die Winzertour – die heuer das beliebte Bezirkswinzerfest ersetzt, um Menschenansammlungen zu vermeiden – bietet neben ausgezeichneten Weinen, musikalische Umrahmung, Kulinarik, ein Gewinnspiel und die Möglichkeit zu zahlreichen Spätsommer-Aktivitäten im Rad- und Wanderparadies Poysdorf.

**Das Beste von Poysdorfs Winzern: Fünf Weinproben um 5 Euro**  
Die Poysdorfer Winzertour gibt Weinliebhabern die Möglichkeit, an drei Tagen - mit Abstand - das Beste von Poysdorfs Winzern zu verkosten. Alle an der Tour teilnehmenden Winzer bieten fünf Weinproben für nur 5 Euro an. Zudem erhalten die Besucher bei den Winzern eine Wein-Kost-Karte. Wer im Laufe der Tour Stempel von fünf Weingütern sammelt, kann am Gewinnspiel teilnehmen, dessen Hauptpreis zwei Karten für die Poysdorfer Weintaufe am 7. November sind. Zudem bringt ein kostenfreies Traktor- und Taxishuttle die Besucher von Weingut zu Weingut.



#### Umfangreiches Erlebnisangebot für die ganze Familie am Winzertour-Wochenende

Das Winzertour-Wochenende bietet Besuchern auch die Möglichkeit, das Rad- und Wanderparadies im Spätsommer zu genießen. Am Freitag gewährt eine romantische Kellergassenführung bei Nacht Blicke hinter die schweren Holztüren. Am Samstag können die „Dörfer ohne Rauchfang“, wie die Kellergassen auch genannt werden, entweder bei einer begleiteten E-Bike Tour, Traktorrundfahrt oder Kellergassenführung erkundet werden. Bei der Traktorrundfahrt am Sonntag geht es hoch oben auf einem historischen Feuerwehrranhänger im Traktortempo gemütlich mit dem Stadtführer zu den sehenswerten Plätzen und Gebäuden der historischen Weinstadt.



## Grenzlandtour

Herrliches Wetter und beste Stimmung bei der Weinviertler Grenzland-Radtour von Retz nach Poysdorf. Ausgestattet mit E-Bikes vom Poysdorfer radWERK-W4 genossen Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Landtagspräsident Karl Wilfing, Landesräte Martin Eichtiger und Jochen Danninger, Landtagsabgeordnete Kurt Hackl und Manfred Schulz und die „Grenzland-BürgermeisterInnen“ den von der Weinviertel Tourismus GmbH organisierten Radausflug entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs. Von Retz führte die Route mit einer kurzen Rast über die Kellergasse Hadres zur Einkehr ins Gasthaus Bsteh. Nach einer kurzen "Achterlpause" im Staatzer Pfarrgarten ging es mit der letzten Etappe auf zum gemütlich zum Ausklang in die Poysdorfer Kellergstetten.



## Windpark wird erweitert

Vor kurzem wurde mit dem Spatenstich durch Klimaschutzministerin Leonore Gewessler die Baustelle für die Erweiterung des Windparks Poysdorf um vier weitere Windräder begonnen. Mit der Erweiterung des Windparks Poysdorf-Wilfersdorf wird der Weg für den Klimaschutz fortgesetzt. „Klimaschutz schafft Arbeitsplätze - das sehen wir gerade beim Ausbau der Erneuerbaren Energien sehr deutlich“, betonte die Klimaschutzministerin.

Markus Winter, technischer Geschäftsleiter der Windkraft Simonsfeld, informierte über die technischen Details: „Die vier Windenergieanlagen werden an diesem hervorragenden Windstandort rund 48 Millionen kWh Windstrom produzieren, das entspricht dem jährlichen Strombedarf von 12.000 Haushalten. Damit die Klimaschutzziele bis 2030 erreicht werden können, müssen nun rasch die erforderlichen Rahmenbedingungen für den schnellen Ausbau erneuerbarer Energien geschaffen werden.“

Die Windenergieanlagen der Vier-megawatt-Klasse werden Mitte 2021 installiert und bis Ende desselben Jahres in Betrieb gehen. Der gesamte Windpark Poysdorf-Wilfersdorf besteht dann aus 26 Windrädern mit einer Gesamtleistung von rund 70 MW und erzeugt Strom für 45.000 Haushalte.

„Bereits seit 15 Jahren setzt Poysdorf auf erneuerbare Energie aus Windkraft. Mit der Windkraft Simonsfeld hat die Stadtgemeinde Poysdorf einen kompetenten und verlässlichen Partner gefunden“, berichtete der Poysdorfer Bürgermeister Thomas Grießl und ergänzte: „Es freut mich sehr, dass wir den bestehenden Windpark nun erweitern können und damit einen bedeutenden zusätzlichen Beitrag zum Klimaschutz leisten werden.“



Beim Spatenstich in Poysdorf: Mag. Stefan Hantsch (Aufsichtsratsvorsitzender der WKS), Alexander Hochhauer (kaufmännischer Geschäftsleiter der WKS), Thomas Grießl, Bürgermeister von Poysdorf, Martin Steininger (Vorstand der WKS), Wolfgang Ecker, Präsident der Wirtschaftskammer Niederösterreich, Leonore Gewessler, Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie, Mag. Karl Wilfing, Präsident des NÖ Landtags, Markus Winter (technischer Geschäftsleiter der WKS), Mag. Stefan Moidl (Geschäftsführung der IGW) und Andreas Minnich, Abgeordneter zum Nationalrat.



**ISG**  
GEBÄUDETECHNIK

Heizungsanlagen  
Sanitärinstallationen  
Badezimmersausstattungen  
Schwimmbäder  
Wasseraufbereitungen  
Solaranlagen

**ISG Habitzl GmbH**    Mühlgasse 13 | 2170 Poysdorf  
02552 / 2682 | office@isghabitzl.at

[www.isghabitzl.at](http://www.isghabitzl.at)



**Fa. Svec Adalbert**  
Brandschutztechnik

[www.svec.co.at](http://www.svec.co.at)

**Obere Hauptstraße 13**  
A-2151 Asparn/Zaya

**Tel.: 02577/8282**  
**Fax: 02577/8282**

## Weinherbst in Poysdorf

Weinkeller erforschen, romantische Kellergassen entdecken, die sanft-hügelige Landschaft erradeln oder erwandern und hervorragenden Wein genießen – das alles und noch mehr gibt es in Poysdorf, der Weinstadt Österreichs.

Das Vino Versum ist das touristische Zentrum Poysdorfs und die erste Anlaufstelle um Rebe, Traube und Wein auf die Spur zu kommen.

### Erlebnis WEIN+TRAUBEN Trauben Welt

Die WEIN+TRAUBEN Welt als eines der NÖ Top Ausflugsziele widmet sich mit der Sonderausstellung KELLER.KULTUR.ERBE den bekannten Weinviertler Kellergassen und zeigt erstmals wissenschaftlich untersucht die Geschichte der Weinkeller sowie der Weinlagerung. Europas beeindruckende Weinkellerarchitekturen sowie die Nutzung der Weinkeller und das Entstehen der Kellergassen werden unter die Lupe genommen. Die Traubenhalle, das barocke Bürgerspital und das idyllische Freigelände mit Weingarten, Presshäusern und Weinkellern geben Einblicke in die Weinwirtschaft.

Bei einem kleinen Ausflug in die Welt der Honigbiene können Honigfans und Bienenfreunde am Bienenweg im Freigelände des Vino Versums auf Schautafeln alles rund um die Biene erfahren. Highlight des Bienenweges ist ein Schau-Bienenstock, wo der Bienenflug durch ein altes Weinviertler Kastenfenster aus nächster Nähe betrachtet werden kann.

### Erlebnis Kellergasse & Traktorrundfahrt

Die malerischen Kellergassen lassen sich am besten bei einer Kellergassenführung durch die „Dörfer ohne Rauchfang“ erkunden. Alternativ dazu lassen sich die Kellergassen auch mit dem E-Bike erradeln, ganz ohne Anstrengung. Wer es gerne bequemer mag, lässt sich bei einer gemütlichen Traktorrundfahrt die Weingärten und Sehenswürdigkeiten



Poysdorfs zeigen. Abgerundet sollte der Ausflug in die Kellergasse jedenfalls mit einem guten Glas Wein werden.

### Erlebnis Genuss-Radfahren

Poysdorfs Umgebung ist wie geschaffen zum Radeln! Die sechs neu gestalteten Radrouten - Kellergassen.rad.route, Wind.rad.route, Blumen.rad.route, Saurüssel.rad.route, Märchen.rad.route und Familien.rad.route – laden zum genussvollen Radfahren ein. Die Distanzen liegen zwischen 15 und 30 km. Entlang der Radrouten gibt es gemütliche Rastplätze und viele Trinkbrunnen.

### Erlebnis Genuss-Wandern

Für eine Wanderung durch die romantischen Kellergassen und idyllischen Weingärten bietet Poysdorf Spazier- und Wanderwege mit Distanzen zwischen 4 und 11 km. Wer gerne längere Wanderungen unternimmt, kann z.B. einen großen Teil des Jakobsweges erwandern. Nach ein paar getanen Schritten schmeckt eine Heurigenjause mit einem Gläschen Wein oder Sturm noch besser.

## RABENSBURG

### Rabensburg: 10 Jahre Happy Horses

2010 wurde der Verein der Reit- und Pferdefreunde Rabensburg „Happy Horses“ gegründet mit dem Ziel, Pferdebesitzern für ihr Pferd ein artgerechtes Zuhause zu bieten. Vor allem ist aber die Förderung der Kleinsten das Ziel. Dies beginnt bereits mit dem beliebten „Pferde-Kinder-Tag“ und geht weiter mit der Begleitung der Reiter und Reiterinnen auf ihrer gesamten Reiterlaufbahn. Sei es bei den Prüfungen „Kleines und Großes“, Reiterpass, Reiternadel, Reitertreffen und Turnieren. Ebenso bietet der Verein Reitunterricht im kleinen Rahmen an.

Anlässlich des 10. Geburtstages gratulierte Bürgermeister Wolfram Erasim dem Verein mit seinem Obmann Johann Piskaty zu diesem Jubiläum und wünschte trotz dieser aktuell sehr schwierigen COVID-19 Zeit noch viel Erfolg.



v.l.n.r.: Jasmin Turinsky, Manuela Turinsky, Bgm. Wolfram Erasim, Celine Falenski, Hanna Fischer, Johann Piskaty u. Anabell Falenski.

**Josef Wieser**  
 A-2170 Poysdorf  
 Laaer Straße 43  
 Tel. 02552/20269  
 office@grafikkeller.at

**COPYSHOP**  
**Grafikkeller**  
**DIGITALDRUCK**

Öffnungszeiten:  
 Mo 9.00 - 15.00  
 Di | Mi | Fr 9.00 - 12.30  
 u. 14.00 - 17.00

# SCHRATTENBERG

## Glasfaser-Ausbau: Schrattenberg bekommt schnelles Internet



Riesige Datenmengen in rasendem Tempo down- und uploaden, Filme in HD ruckfrei anschauen, störungsfrei ohne Verzögerungen und Unterbrechungen mehrere Dienste, Anwendungen und Kommunikationskanäle gleichzeitig nutzen – mit einer Internetverbindung über Glasfaser bis ins Haus geht das schon heute besser als mit jeder anderen Verbindung.

Glasfaser ist weniger stör anfällig und bietet eine stabile Leistung, egal ob die Nachbarn gerade im Internet surfen oder nicht.

Vom 29. Juni bis 04. Juli 2020 wurde ein A1 Promotion- und Beratungsstand im Sitzungssaal der Gemeinde aufgestellt. In diesem Zeitraum hatten die Schrattenbergerinnen und Schrattenberger die Möglichkeit auf super schnelles Internet umzusteigen.

Mehr als 400 Haushalte können ab sofort von der Erweiterung profitieren.



## Neue Wohnungen für Schrattenberg

Nach dem erfolgten Spatenstich konnte nun die traditionelle Gleichenfeier begangen werden. Der Baufortschritt ist trotz der coronabedingten Unterbrechung der Bautätigkeit bereits so weit vorangeschritten, dass die 22 Wohnungen wie geplant im nächsten Jahr bezugsfertig übergeben werden können.

## Schrattenberg

Entspannt wohnen & leben.



A: GC Architektur | Symbolbild | Zwischenplan 7B

- 22 Wohnungen
- gefördert vom Land Niederösterreich
- Wohnnutzfläche von ca. 49 m<sup>2</sup> bis ca. 93 m<sup>2</sup>
- Miete mit Kaufrecht
- Wohnzuschuss möglich
- Loggia, Terrasse oder Dachterrasse
- im Erdgeschoss mit Eigengarten
- PKW-Stellplätze im Freien
- Personenaufzug
- Luftwärmepumpe
- kontrollierte Wohnraumlüftung
- Niedrigenergiebauweise
- geplante Fertigstellung: 3. Quartal 2021

Weitere Infos erhalten Sie:  
Fr. Sulzbacher | T 02236/405-157

## Ferienspiel wieder ein Erfolg

Auch dieses Jahr wurde von den Vereinen wieder das Ferienspiel für Kinder angeboten. Unter anderem gab es die Veranstaltung „Erlerne die Kunst des Nadelfilzens – Weintrauben“.

Mit großem Interesse waren die Kids wieder dabei. Ein großes Dankeschön an den Veranstalter!

## Kurs Trockensteinmauern

Naturnah, schön, traditionell:

Kurs 24. – 26. September 2020

### Schrattenberg

Kursdauer je von 08.30 – ca. 17.00 Uhr

Kurskosten: Euro 190,- inkl. Unterlagen & Verpflegung

Einführungsvortrag Bautechnik

Praxiskurs zur Errichtung von Trockensteinmauern vom Mauerfundament bis zur Mauerkrone, Einbau eines Zier- oder Nutzobjektes

Bildvortrag zu besonderen Bauobjekten & Zierbauten aus Stein

Info & Anmeldung: 0676 - 5957626

rainer.vogler@wbs-krems.at



## WILFERSDORF

### Verabschiedung von Pfarrer Mag. Ernst Steindl



Bereits in den frühen Morgenstunden machte sich Mitte Juli eine große Schar an Pilgern aus den Pfarren Bullendorf, Kettlasbrunn und Wilfersdorf zu Fuß zur Wallfahrtskirche Maria Bründl auf.

Ebenso waren zahlreiche Gläubige aus unseren Orten nach Poysdorf gereist, um an der Abschiedsmesse für unseren langjähriger Pfarrer, Dechant Geistl. Rat Mag. Ernst Steindl, teilzunehmen.

Den Gottesdienst vor der Wallfahrtskirche Maria Bründl zelebrierte Pfarrer Mag. Ernst Steindl selbst unter freiem Himmel. Im Anschluss wurden ihm von Vertretern der Pfarren, einigen Mitgliedern des Musikvereines und einer Abordnung der Feuerwehren Dankesworte überbracht und kleine Erinnerungsgeschenke überreicht.

In Würdigung seines langjährigen, seelsorgerischen Wirkens hat der Gemeinderat Pfarrer Steindl eine Ehrengabe der Marktgemeinde Wilfersdorf zukommen lassen. Im Beisein einiger Gemeindevertreter überreichte unser Bürgermeister als sichtbares Andenken die (erste) silberne Anstecknadel mit dem Gemeindewappen samt Ehrenurkunde. Die Marktgemeinde Wilfersdorf und seine Bürger wünschen ihm alles Gute für die Zukunft!

Die Amtseinführung des neuen Pfarrers findet am 13. September 2020 um 9:45 Uhr in der Pfarrkirche Wilfersdorf statt. Herr Mag. Günther Schreiber ist in Kleinhadersdorf aufgewachsen und war zuletzt als Kaplan in Perchtoldsdorf tätig.



v.l.n.r.: gf GR Hans Lamprecht, gf GR Horst Obermayer, GR David Hertl, BGM Josef Tatzber, Pfarrer Mag. Ernst Steindl, Vize-BGM Gerhard Strasser, GR Gabriele Körbel, GR Ottmar Panzer, GR Adolf Graf

Blumen  
**Mattner**

DAS  
**Floristik-  
Fachgeschäft**  
IN IHRER NÄHE

Blumen Mattner OG - 2170 Poysdorf, Körnergasse 35  
Tel. 02652/3449 + mail@blumen-mattner.at + www.blumen-mattner.at

## Die Fürstenkrone ist wieder zurückgekehrt

Vom 25.10.2019 bis 2.2.2020 fand in der Stadt Hodonin in Tschechien eine Sonderausstellung anlässlich „300 Jahre Fürstentum Liechtenstein“ statt.

Der Kurator der Ausstellung, der tschechische Historiker Dr. Marek Vareka, ersuchte auf Grund jahrelanger Zusammenarbeit Hans Huysza um Leihgaben aus dem Liechtensteinmuseum in Wilfersdorf für diese Ausstellung.

Da die Ausstellungsdauer über die Winterpause des Ausstellungsbetriebes im Schloss Wilfersdorf angesetzt war, wurde unter anderen auch eines der besonderen Ausstellungsstücke von Wilfersdorf nach Tschechien verliehen – die Fürstenkrone.

Durch die Grenzschließung im Rahmen der Coronapandemie war es nicht möglich, dass die Krone rechtzeitig zum Saisonbeginn nach Wilfersdorf zurückgegeben werden konnte.

Am 19. Juni war es endlich soweit, dass dieses von Hans Huysza und Eleonora Gloss angefertigte Duplikat der Historischen Liechtensteinischen Fürstenkrone wieder in der Ausstellungsvitrine im Schloss Wilfersdorf landete, für die sie angefertigt wurde.



*Dr. Marek Vareka, Hans Huysza, Sabrina Lang-Mitarbeiterin im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf*

## 700 Jahre – Ebersdorf an der Zaya (Eberstorff pey der Zaia)

Anlässlich einer Feldmesse am 1. Juni 2020 wurde der geschichtlichen Entwicklung der Katastralgemeinde Ebersdorf gedacht.

Pfarrer Richard Maliga hielt den Gottesdienst in Form einer Feldmesse, den die Pfarrgemeinderäte mit Helfern der Feuerwehr Ebersdorf organisierten und vorbereiteten.

Ebersdorf wird bereits im 12. Jahrhundert urkundlich als Eberichsdorf erwähnt. Die erste wissenschaftlich gesicherte Erwähnung des Ortes erfolgt 1320 als Eberstorff pey der Zaia. In den folgenden Jahrhunderten waren in den zahlreichen Kriegen und den damit verbundenen Truppendurchzügen durch das Weinviertel von den Hussiten, Türken, Kuruzzen, Schweden, Franzosen und Preußen auch für die Ebersdorfer schwere Zeiten zu bestehen.

In den beiden Weltkriegen waren die Auswirkungen fatal. Hier im Besonderen im 2. Weltkrieg, wo die Front (Russen) auch über Ebersdorf hinweg zog. Viele Heimsuchungen (Krankheiten, Feuersbrünste usw.) sind dokumentiert:

1686: Im August ungeheure Heuschreckenschwärme.

1713: Pestjahr, nur drei Personen blieben am Leben. Man zog Ansiedler aus der Steiermark heran.

1792: Am 17. Juni brannte Ebersdorf bis auf die Häuser 18, 19 und 20 ab.

1832 und 1833: Die Cholera sucht die Bevölkerung heim.

1845: Eine Feuersbrunst legt am 29. März das Dorf zum 2. Mal in Schutt und Asche.

1866: Erneut ein schweres Cholerajahr.

1919 – 1920: Spanische Grippe

1973: Maul- und Klauenseuche - Ende Mai wurden auch unsere Dörfer davon betroffen. Schulen, Kindergarten, Gasthäuser, Bäder – sogar die Kirchen wurden behördlicherseits geschlossen! Keine Bitttage, kein Fronleichnam, keine Firmungen!  
(Quelle: Pfarrchronik)



*v.l.n.r.: Erika Huber, Herbert Tatzber, Michael Vock, BGM Josef Tatzber, Pfarrer Richard Maliga, Anna Herbst*

## Neuer Vorstand Weinviertler Dreiländereck

In der Generalversammlung vom 24. Juni 2020 legten Johann Gemeinböck als Kassier und Bgm. Franz Schweng als Schriftführer ihre Funktionen zurück. Die Wahlvorschläge zur Neubesetzung wurden einstimmig angenommen und somit setzt sich der neue Vorstand des REV Weinviertler Dreiländereck für die Funktionsperiode 2020 – 2024 aus folgenden Mitgliedern zusammen:



v.l.n.r.: Obmann Bgm. Christian Frank, Obmann Stv. Bgm. Mag. Wolfram Erasim, Obmann Stv. Hans Huysza, Kassier Vize-Bgm. Mag. Josef Fürst, Kassier Stv. Bgm. Helmut Arzt, Schriftführer Bgm. Franz Wagner, Schriftführer Stv. Bgm. Erwin Cermak, Rechnungsprüfer Andreas Berger, Rechnungsprüfer Vize-Bgm. Reinhard Lindmeier

## NEUES AUS DER REGION & darüber hinaus ...

### Gefunden! 10 Dinge, die man im Weinviertel gemacht haben muss

Die LEADER Region Weinviertel Ost hat aufgerufen und die Weinviertlerinnen und Weinviertler haben entschieden... das sind die 10 Dinge, die jeder im Weinviertel mindestens einmal gemacht haben muss. Corona bedingt sind leider nicht alle 10 Punkte im heurigen Jahr machbar - aber man muss sich ja auch Highlights für das Jahr 2021 aufheben. Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute so nahe liegt? Das Weinviertel bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten, sich die Freizeit abwechslungsreich, genussvoll, lustig, sportlich, kulturell, kulinarisch zu gestalten. Die LEADER Region Weinviertel Ost wollte es ganz genau wissen und rief zur Einsendung der Top-10 im Weinviertel auf. Aus den zahlreichen Nennungen ist nun folgendes Ranking entstanden:

#### Nr. 1 = Heuriger

Ein Besuch bei einem Weinviertler Heurigen steht auf der To-Do-Liste an oberster Stelle. Inklusive einem Achterl Weinviertel DAC, einer regionale Brettljause oder einem Kellergatsch-Aufstrichbrot.

#### Nr. 2 = Leiser Berge

Ein Top-Ausflugsziel im Weinviertel sind die Leiser Berge mit einer Wanderung auf den Buschberg, zur Aussichtswarte in Oberleis und in den Naturpark Leiser Berge.

#### Nr. 3 = Radfahren

Entlang der Haupttradwege des Weinviertels bietet das Weinviertel abwechslungsreiche Radtouren.

#### Nr. 4 = Kulturgut Kellergasse

Die Kellergassen des Weinviertels gehören zu den Kulturschätzen der Region. Eine Führung durch die Kellergasse mit einer Weinverkostung bei einer offenen Kellertür gehören definitiv auf jede To-Do-Liste.

#### Nr. 5 = Brauchtum erleben

Beim Winzerfest, Kirtag, Feuerwehrfest und diversen Vereinsveranstaltungen erlebt man das Weinviertler Brauchtum inklusive regionalen Schmankerln und ausgezeichneten Weinen.

#### Nr. 6 = Kulturveranstaltungen

Gute Unterhaltung bieten die diversen kulturellen Veranstaltungen in der Region.



#### Nr. 7 = Tafeln im Weinviertel

Unter freiem Himmel verwöhnen Weinviertler Spitzenköche und Winzer die Gäste mit einem 5-Gänge-Menü inklusive Weinbegleitung.

#### Nr. 8 = Weinviertel Draisine

Radeln mit kleinen Fahrraddraisinen auf einer alten Eisenbahnstrecke entlang des Naturparks Leiser Berge... Ein unvergessliches Erlebnis für Klein und Groß!

#### Nr. 9 = Jakobsweg Weinviertel

Das Weinviertel entlang des Jakobsweg erwandern und erkunden, dem Alltag entfliehen, die Gedanken ordnen und eine wohlverdiente Pause einlegen.

#### Nr. 10 = Museumsdorf Niedersulz

Im Weinviertler Dorf anno dazumal vermitteln die historische Architektur, die farbenprächtige Pflanzenvielfalt sowie die Tiere am Bauernhof das Alltagsleben in einem typischen Weinviertler Dorf um 1900.

Die komplette Liste mit allen Details und hilfreichen Links findet man auf der Webseite des LEBENS.werten Weinviertels unter [www.lebens-wertes-weinviertel.at/freizeit-ausfluege/10-dinge/](http://www.lebens-wertes-weinviertel.at/freizeit-ausfluege/10-dinge/).



Die Kellergasse gehört zu den beliebtesten Ausflugszielen im Weinviertel. Das Achterl Weinviertel DAC darf dabei auch bei LTP Karl Wilfing, LEADER-Geschäftsführerin Christine Filipp und LEADER-Obmann Kurt Jantschitsch nicht fehlen.

### Was ist die LEADER Region Weinviertel Ost?

Hinter dem abgekürzten Begriff „LEADER“ verbirgt sich eine Regionalentwicklungsinitiative die das östliche Weinviertel innovativ weiterentwickeln möchte. Dazu haben sich 58 Gemeinden mit aktuell 113.658 Einwohnern zur LEADER Region Weinviertel Ost zusammengeschlossen. Das „KOST.bare Weinviertel“ und das „LEBENS.werte Weinviertel“ sind die beiden Leitinitiativen der LEADER-Region. Sie geben die Entwicklungsziele und die Gestaltungsmöglichkeiten für Projekte vor.

[www.weinviertelost.at](http://www.weinviertelost.at)



## Auto-Parisch

**Ihr Partner an der Brünnerstrasse.**

**Verkauf Kundendienst Schlepphilfe  
Havariendienst Lackierung Waschstrasse**



2170 Poysdorf, Wiener Strasse 21  
Tel. 02552 / 2668, Fax DW 19  
e-mail: [autoparisch@autohaus.at](mailto:autoparisch@autohaus.at)  
[www.autoparisch.at](http://www.autoparisch.at)





## Volksschüler checken Energie

In der Volksschule Ottenthal nehmen die SchülerInnen den Energie- und den Wasserverbrauch unter die Lupe. Die Gemeinde unterstützt die Kinder dabei und teilt das gesparte Geld mit der Schule.

„Mit der Mission Energie-Checker lernen die Kinder in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Schulwarten und Reinigungspersonal den achtsamen Umgang mit der Ressource Energie. Dadurch wird die Umwelt geschont und die Schule profitiert finanziell davon“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf.

### Klimaschutz wird in der Schule groß geschrieben

Bürgermeister Erwin Cermak betont: „Mit diesem Projekt wollen wir vor allem das Bewusstsein für den sparsamen Umgang mit Wärme, Strom, Wasser und Müll fördern.“ Die Volksschule Ottenthal zählt zu den mittlerweile fast 100 Schulen, die sich landesweit am Projekt beteiligen. „Wir leben Klimaschutz im Schulalltag und bereiten so den Boden für einen bewussten Umgang mit unseren Lebensgrundlagen auf. Es geht um viel: Um die Zukunft unserer Kinder“, betont Schulleiterin Alexandra Rieder.

### Unterstützung durch die Energie- und Umweltagentur NÖ

„Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte lernen gemeinsam über Energie und Energiesparen und setzen selbst Aktivitäten in ihrer Schule. Damit die Schulen die

Mission erfolgreich bestreiten können, stellen wir Expertinnen und Experten der Energieberatung NÖ mit Fachwissen zur Seite“, ergänzt Regina Engelbrecht, Regionsleiterin der Energie- und Umweltagentur Weinviertel. Zusätzlich zur laufenden Betreuung erhalten die Schulen Unterrichtsmaterialien und Unterstützungspakete.

### Weitere Informationen:

Infos für Schulen: [www.umweltbildung.enu.at/mission-energie-checker](http://www.umweltbildung.enu.at/mission-energie-checker)

Infos für Gemeinden: [www.umweltgemeinde.at/energie-checker](http://www.umweltgemeinde.at/energie-checker)



*LAbg. Ing. Manfred Schulz, Direktorin Alexandra Rieder, Regina Engelbrecht (eNu,) Anita Schodl und Bgm. Erwin Cermak mit den Volksschulkindern von Ottenthal.*

## Regionalverband March-Thaya-Auen

Bereits zum 12. Mal wird jährlich im Spätsommer der „Tag der Museen im March-Thaya-Raum“ abgehalten. An der Veranstaltungsreihe beteiligen sich dieses Jahr 9 Museen bzw. Vereine:

1. Schratzenberg - Schaumühle und Gewerbemuseum
2. Bernhardsthal - Otto Berger Heimatmuseum
3. Rabensburg - Richard Simoncic-Museum
4. Hohenau - Museum Hohenau an der March
5. Sierndorf an der March - Heimatmuseum
6. Niederabsdorf - EUSEUM Kultur- und Verschönerungsverein
7. Jedenspeigen - Schloss
8. Dürnkrot - Schloss-Museum
9. Stillfried - Zentrum der Urzeit Museum für Ur- und Frühgeschichte

Neben Sonderprogrammen und historischen Schwerpunkten ist auch für Leib und Seele gesorgt. An den Standorten werden Schmankerl zur Stärkung angeboten. Mit einem Kombiticket um nur € 5,00 können alle 9 Museen von 10 - 22 Uhr besucht werden. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre haben freien Eintritt. Details zum Programm und Auskünfte unter Tel. 02535/31161



## Franziskusweg Weinviertel - Begegnungen mit Gott und den Menschen

Der Regionsvorstand der Kleinregion Südliches Weinviertel wird dem derzeit starken Interesse am Pilgern in der Region Rechnung tragen und die Angebote entlang des Weges weiter touristisch ausbauen. Dafür werden neuerlich finanzielle Mittel der Region und Förderungen des Landes eingesetzt. Eine Optimierung der Strecken im Sinne der Nutzerfreundlichkeit und neue Informationskanäle werden in Kooperation mit der Weinviertel Tourismus GmbH das Angebot öffentlichkeitswirksam verbreiten.

Schon jetzt weitet die Schönheit und Ruhe der regionalen Landschaft entlang des Pilgerweges das Herz und den

Horizont der Wanderer. Religiöse nutzen die Impulse der Glaubenssymbole in den Gemeinden - alle staunen über die oft verborgenen Schätze der Weinviertler Natur und Kultur.

Alle, die sich auf den Weg machen, finden hier direkt vor der Haustür und oft mitten im Alltag unkomplizierte Lebensfreude und Erholung.

[www.facebook.com/Franziskusweg-Weinviertel-104967770940553/](https://www.facebook.com/Franziskusweg-Weinviertel-104967770940553/)  
[www.franziskusweg-weinviertel.at/](http://www.franziskusweg-weinviertel.at/)





# Erstmals Stadelakademie an einem Tag KOMPAKT

## Weinviertler Stadelakademie neu ausgerichtet

Am 3.10.2020 findet erstmals eine neue Variante der Weinviertler Stadelakademie statt – das Wichtigste KOMPAKT an einem Tag im Museumsdorf Niedersulz!

Bei der Stadelausbildung werden die bäuerlichen Lebensformen betrachtet, der Weinviertler Längsstadel unter die Lupe genommen und vor allem wird mehr Augenmerk auf die Renovierungsmöglichkeiten der Stadeln gelegt.

Mit dieser Ausbildung wird nicht nur der historische Stadel im Weinviertel beleuchtet, es geht vor allem um die Zukunft.



Die Stadelakademie, für alle an Stadeln Interessierte, findet erstmals an einem Tag im Museumsdorf Niedersulz statt.

Erhaltung und Nutzung dieses Baudenkmals – sowie vor allem das Bewusstsein dafür etwas zu tun – stehen im Mittelpunkt.

Die Stadelzeilen im Hintausbereich sind bedroht, weil sie vordergründig in der Landwirtschaft nicht mehr benötigt werden. Trotzdem haben sie Zukunft und bieten vielfältige neue Möglichkeiten der Nutzung.

Jede/r TeilnehmerIn verfasst am Ende eine kurze schriftliche Hausarbeit über einen Stadel und trägt so zur Aufarbeitung dieser wertvollen Kulturgüter bei.

Nach dem Abschluss erhält man die Urkunde als „Stadelfreund“ bzw. „Stadelfreundin“.

Die Stadelakademie wurde 2015 mit dem NÖ Kulturpreis (Anerkennungspreis) ausgezeichnet und von der AGRAR PLUS-Akademie betreut und organisatorisch abgewickelt.

Der gesamte Tag kostet € 99.-. Nähere Informationen zu der Ausbildungsreihe und Anmeldemöglichkeit gibt es unter [www.agrarplus.at](http://www.agrarplus.at) oder nehmen Sie bitte direkt mit uns Kontakt auf:

AGRAR PLUS GesmbH  
Bahnstraße 12, 2020 Hollabrunn  
T: +43 2952 35223  
E: [weinviertel@agrarpplus.at](mailto:weinviertel@agrarpplus.at)

## Gewinnerin Wecker News Ausgabe 2/2020

Bernadette Weingartshofer aus Großkrut freute sich über den Gewinn des Jausenkorbs, gefüllt mit regionalen Köstlichkeiten. Der Inhalt wurde von der Katze des Hauses gleich eingehend inspiziert.

Herzlichen Dank an unsere Betriebe im Dreiländereck für ihre Unterstützung:

Die Huglerei, Blütengold Bio-Imkerei Obendorfer, Weingut Stadler, Schreiber's Obst- und Saftladen, Simone Schuckert, Weinmarkt Poysdorf, Eisenhuthaus, Miller's Beer, Kornherr Obst- und Gemüseverarbeitung.

Dreiländereck-Geschäftsführerin  
Bettina Wessely gratulierte zum Gewinn.



## Gewinn-Teilnahmeschein

### Zu gewinnen gibt's:

**1 Gutschein für einen Leih-E-Bike vom radWERK-w4 und 1 Gutschein für eine Einkehr im Gasthaus Bayer**

Ja, ich möchte gewinnen und nehme an der Verlosung teil. Gleichzeitig erteile ich die Erlaubnis zur Zustellung elektronischer Post an die angeführte Adresse. Ziehung unter Ausschluss des Rechtsweges. Gewinn wird nicht in bar abgelöst. GewinnerIn wird verständigt.

### Teilnahmebedingungen:

Antwort ankreuzen, Teilnahmeschein ausfüllen und einsenden an: Weinviertler Dreiländereck Kennwort „E-Bike“ 2170 Poysdorf, Brünner Straße 28 oder per Mail an [office@wde.at](mailto:office@wde.at)

Einsendeschluss: 2.10.2020

### Gewinnfrage:

Welche beliebte Radroute führt durch das Weinviertler Dreiländereck?

- Weinradweg Portugieser
- Wein und Kultur Radweg
- Liechtenstein Radroute

Name: \_\_\_\_\_

Wohnort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

## radWERK-W4

E-Biken und Radfahren im Weinviertel wird immer beliebter. In Poysdorf wurde nun die in den letzten Jahren stark ausgebauten Infrastruktur für Radfahrer um eine neue Familienroute erweitert.

Die flache, 15 km lange Route verbindet zahlreiche Spiel- und Erholungsplätze und ist damit für Kinder und Familien besonders attraktiv. Großer Beliebtheit und steigender Nachfrage erfreuen sich auch die Top-E-Bikes von radWERK-W4. Heuer stehen den Gästen daher bereits 35 Leih-E-Bikes zur Verfügung. Aber auch viele Weinviertler nutzen die Leih-E-Bikes für ausgiebige Touren in der Region, wie z.B. die Liechtensteinradroute. „Zurzeit überlegen viele die Anschaffung eines E-Bikes – bei uns kann man vor dem Kauf die E-Bikes auf Herz und Nieren testen und dann neu oder gebraucht erwerben“ erklärt Manfred Weismayer von radWERK-W4.

Zu testen gibt es die E-Bikes bei der Hausmesse am 11.9., jeden Samstag ab 12.9. von 8.00 – 12.00 oder am besten gleich

bei einer E-Bike-Tour durch die spätsommerliche Weinlandschaft!

radWERK-W4 – Dein Radgeschäft vor Ort! Standort: Poysdorf, Brünner Straße 28

**TOP Neu- und 1-Jahres-E-Bikes**  
Ihr Rad-Geschäft vor Ort • zuerst testen – dann kaufen

**rad WERK**  
E-BIKE • VERLEIH • VERKAUF

radWERK SUMMER-SALE  
ab **12. Sept.**  
8:00-12:00  
JEDEN SAMSTAG BIS 31.10.

HAUSMESSE • Freitag 11.9. von 8:00-12:00 und 14:00-18:00  
Brünner Str. 28, 2170 Poysdorf • 0670 60 20 125 • radwerk-w4.at

## Veranstaltungstipps & Termine

Mit der Novelle der COVID-19-Lockerungsverordnung BGBl II Nr. 231/2020 wurden Erleichterungen für die Durchführung von Veranstaltungen geschaffen. Planungssicherheit für Veranstalter ist jedoch nur beschränkt gegeben, da die vorgesehenen Lockerungen immer im Zusammenhang mit der epidemiologischen Entwicklung stehen. Aufgrund dieser Ungewissheit ist eine langfristige Veranstaltungsplanung nur bedingt möglich, weshalb wir den an dieser Stelle üblichen Veranstaltungskalender nicht abdrucken. Holen Sie sich bitte Veranstaltungstipps und aktuelle Termine direkt bei den Gemeinden im Weinviertler Dreiländereck, damit Sie immer am letzten Informationsstand sind. Wir wünschen uns natürlich, dass die Rahmenbedingungen für möglichst viele regionale Veranstaltungen passen und wir einen erlebnisreichen Herbst genießen können!

August	September	Oktober
S 1	D 1	D 1
S 2	M 2	F 2
M 3	D 3	S 3
D 4	F 4	M 5
M 5	S 5	D 6
D 6	S 6	M 7
F 7	M 7	D 8
S 8	D 8	F 9
M 9	M 9	S 10
D 10	D 10	M 12
M 10	F 11	D 13
D 11	S 12	M 14
M 12	S 13	D 15
D 13	M 14	F 16
F 14	D 15	

**Werbung, ja bitte!**

Möchten Sie im Wecker inserieren?

Wir reservieren gerne einen Platz für Ihre Anzeige!

Nähere Infos beim Weinviertler Dreiländereck

office@wde.at

Neues Projekt!

**SMART LIVING**  
in Mistelbach  
14 NEUE EIGENTUMSWOHNUNGEN  
in zentraler Lage

Ob selbst bewohnt oder als Kapitalanlage  
Eigentum - sofort im Grundbuch  
www.mawo.at - 0664/3086060

**mawo**  
Qualitätswohnungen  
Direkt vom Bauträger

Praxis  
Arzt für Allgemeinmedizin  
Dr. med. univ.  
**Martin Neugebauer**

Gesundheit beginnt beim Hausarzt

Am Burghügel 46  
2275 Bernhardsthal  
Tel. 02557 8330 Fax-15  
dr.neugebauer@medicalnet.at

# Regionsquiz

Wie gut kennen Sie das Weinviertler Dreiländereck?  
Zu welcher Gemeinde gehören die Begriffe?

Erdäpfelmuseum Prinzendorf													12
Erdstallmuseum			7										
Reichensteinhof												6	
Kellergasse am Silberberg				3									
Kaiserstraße													11
March-Thaya Auen					8								
Heilige Grabkapelle									9				
Tatarenweg													4
Schaumühle		10											
Burgruine								1					
Küchenmuseum			5										
Gemeindeteich Katzelsdorf					2								

## Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Bekanntes Landschaftsbild im Weinviertler Dreiländereck



## Dreiländereck Apfelsaft

### Vom Apfel zum Saft...

Auch dieses Jahr findet die bewährte Verwertungsaktion für Äpfel aus dem Weinviertler Dreiländereck wieder statt. Da die Ressourcen begrenzt sind, können sich an der Apfelsaftaktion ausnahmslos Personen aus den Dreiländereck-Gemeinden beteiligen. Das Obst kann nur in Haushaltsmengen (maximal 150 kg pro Haushalt) übernommen werden.

Das Projekt Dreiländereck-Apfelsaft ist eine Initiative der Kleinregion und konnte bisher immer mit tatkräftiger Unterstützung der Obstbaumschule Schreiber und vielen freiwilligen Helfern umgesetzt werden. Die Teilnahme am Apfelsaft-Projekt gilt für Bewohner der 12 Dreiländereck-Gemeinden Altlichtenwarth, Bernhardsthal mit Katzelsdorf und Reintal, Drasenhofen mit Kleinschweinbarth, Steinebrunn und Stützenhofen, Falkenstein, Großkrut mit Althöflein, Ginzersdorf und Harrersdorf, Hauskirchen mit Prinzensdorf und Rannersdorf, Herrnbaumgarten, Otenthal mit Guttenbrunn, Poysdorf mit Altruppersdorf, Erdberg, Föllim, Ketzelsdorf, Kleinhadersdorf, Poysbrunn, Walterskirchen, Wetzelsdorf und Wilhelmsdorf, Rabensburg, Schrattenberg, Wilfersdorf mit Bullendorf, Ebersdorf und Hobersdorf.



Eine Voranmeldung der zu übernehmenden Menge (in kg) ist unbedingt erforderlich! Bei einer Überlieferung bzw. nicht zeitgerechten Anlieferung bzw. Abholung des Saftes werden zusätzliche Spesen verrechnet!

Haushalte außerhalb der genannten Regionsorte und Lieferanten von mehr als 150 kg pro Haushalt haben die Möglichkeit, sich direkt mit dem Verarbeitungsbetrieb Fa. Gruber´s Fruchtsaft in Putzing in Verbindung zu setzen:

A-2203 Putzing, Kirchensteig 35

Tel.: +43 (0)676/ 5041 676

E-Mail: franz@grubersfruchtsaft.at

<p><b>Baum- und Rebschule</b> <b>Schreiber KG</b> Im Gmirk 3 0664 / 16 16 488</p> <p><b>Obst aus eigenem Anbau</b> eine Bereicherung für Ihren Gärten</p> <p>Baumverkauf im November und März MO-FR 8-12, 13-17h</p>		<p><b>Schreibers</b> <b>Obst- und Saftladen</b> Körnergasse 6 0677/63533233</p> <p><b>Poysdorfer Obst</b> frisch gepflückt gerussvoll verarbeitet</p> <p>Verkauf ganzjährig: MO - SA 8-12h MO - FR 16-19h</p>
<p><a href="http://www.schreiber-baum.at">www.schreiber-baum.at</a> 2170 Poysdorf</p>		



Anmeldung der zu übernehmenden Apfelmenge bis 10. September 2020

Sollten Sie Leerflaschen zum Retournieren haben, bitte um Bekanntgabe der Stückzahl. Es können ausschließlich Flaschen von der Dreiländereck-Apfelsaft-Aktion zurückgenommen werden. Da es sich um AF-Norm Glasflaschen handelt, werden diese auch vom Handel gegen Erstattung des Einsatzes entgegengenommen.

Meldung: bitte ausnahmslos an die Dreiländereck-Geschäftsstelle Poysdorf.

Kosten: Pro Literflasche wird ein Unkostenbeitrag von 1,20 Euro für Transport, Verarbeitung und eigener Etikette zuzüglich Flascheneinsatz 0,30 Euro verrechnet.

### Auskunft/Anmeldung:

Weinviertler Dreiländereck, Bettina Wessely

2170 Poysdorf, Brünner Straße 28

Tel. 02552-20444, E-Mail: office@wde.at, www.wde.at



**WEINVIERTLER DREILÄNDERECK**

2170 Poysdorf, Brünner Straße 28

Tel: 02552-20444

[www.wde.at](http://www.wde.at) | [office@wde.at](mailto:office@wde.at)

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

**„Obstbäume für die Landschaft“ - Förderaktion 2020****STREUOBSTSORTEN Sorten- und Bestellliste 2020**

Obstbaumschule Schreiber, Poysdorf

<b>ÄPFEL</b>	Genussreife	Eignung / Ansprüche	Stückzahl
Weißer Klarapfel	Juli	Tafelapfel, für raue Lagen geeignet, säuerlich, bald mürbe	
Piros	August	Tafelapfel, sehr robust, süß mit feiner Säure, aromatisch	
Gravensteiner	September	Tafelapfel, rot geflammt, aromatisch	
James Grieve	Sept. - Oktober	Tafelapfel, säuerlich süß, fein gewürzt	
Resi	Okt. - Jänner	schorf- und mehlttauresistenter Tafel- und Haushaltsapfel, süß mit feiner Säure und fruchtigem Aroma	
Gelber Bellefleur	Oktober-März	süßer, feinzelliger Tafelapfel, leicht gewürzt	
Kronprinz Rudolf	November - Jänner	Tafel- und Haushaltsapfel, sehr breit verwendbare alte Sorte	
Rote Sternrenette	Okt. - Jänner	Tafel- und Saftapfel, sehr robuste alte Sorte, ‚Weihnachtsapfel‘	
Schafnase	Okt. - Febr.	Tafel- und Haushaltsapfel, traditionelle Weinviertler Sorte	
Rebella	Okt. - Febr.	Tafel- und Haushaltsapfel, schorf-, mehltau- und feuerbrandresistent, fruchtiges Aroma	
Lavantaler Banane	Nov. - Dez.	saftiger Tafelapfel, säuerlich süß, bananenartig gewürzt	
Roter Boskoop	Nov. - März	Tafel- und Haushaltsapfel, säuerliche Liebhabersorte	
Marschankzer	Dez. - März	Tafel- u. Haushaltsapfel, süß, saftig, feinzellig	
Red Topaz	Nov. - März	Tafelapfel, für alle Verarbeitungszwecke, sehr würziger Geschmack, schorffresistent	
Rheinischer Bohnapfel	Feb. - April	sehr aromatischer Wirtschafts- und Tafelapfel	
Champagnerrenette	Feb. - April	lang lagerfähiger Haushaltsapfel, saftig, grobzellig, säuerlich, leicht gewürzt	
<b>BIRNEN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Nagowitzer	Mitte - Ende Juli	kleinfruchtige, alte, traditionelle Weinviertler Tafelbirne	
Clapps Liebling	Ende Juli - Mitte August	großfruchtige, früh reifende Tafelbirne	
Williams Christbirne	September	Tafel- und Verarbeitungsbirne, beliebt bei Schnapsbrennern	
Boscs Flaschenbirne	Okt. - Dez.	traditionelle Tafelbirne, Synonym: Kaiser Alexander	
<b>KIRSCHEN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Burlat	1.-2. Kirschenwoche	für alle Verwendungszwecke, wird nicht wurmig	
Kordia	4.-5. Kirschenwoche	für alle Verwendungszwecke, knackig, platzfest	
Schneiders späte Knorpelkirsche	6. Kirschenwoche	für alle Verwendungszwecke, knackig	
Regina	7. Kirschenwoche	für alle Verwendungszwecke, sehr platzfest	



<b>WEICHSELN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Köröszer II	3. Kirschose	sehr große Tafelfrucht; für Saft, Kompott	
Ungarische Traubige	5. Kirschose	Tafelfrucht; für Saft, Kompott	
Schattenmorelle (Lotkirsche)	5.-7. Kirschose	Saft- u. Konservenfrucht, verlangt regelmäßigen Schnitt	
<b>MARILLEN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Orangered	Anfang Juli	sehr aromatisch, mittelgroß bis groß, saftig-süß	
Klosterneuburger	Mitte-Ende Juli	mittelgroß bis groß, saftig, aromatisch, hervorragende Schnaps- u. Marmeladefrucht	
Ungarische Beste	Mitte-Ende Juli	mittelgroß bis groß, rundlich, fest, saftreich, süß-säuerlich	
Bergeron	Ende Juli	Mittelgroß, aromatisch, robuste Sorte für alle Verarbeitungszwecke	
<b>PFIRSICHE</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Jayhaven	Anfang August	sehr robuster, gelbfleischiger Pfirsich	
Winzertraum	Anfang August	großfruchtiger Weingartenpfirsich, Wildpfirsicharoma	
Poysdorfer Weingartenpfirsich	Anfang Sept.	groß, sehr aromatisch, wenig behaart, breite Verwendbarkeit, sehr robust	
<b>ZWETSCHKEN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Katinka	Ende Juli	robuste, hervorragende Tafel- und Backzwetschke	
Toptaste	Ende August	sehr aromatische u. süße Tafel- und Verarbeitungszwetschke	
Hauszwetschke	September- Okt.	für alle Verwendungszwecke	
Mirabelle von Nancy	August	wertvolle, sehr aromatische Mirabellensorte, gelb-rot	
<b>RINGLOTTEN</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Quillins Reneklode	August	Tafel- und Wirtschaftssorte, Weinbaulagen, gelb	
Graf Altan's Ringlotte	August-Sept.	Tafel- u. Wirtschaftssorte, für raue Lagen geeignet, rot-blau	
Große grüne Reneklode	Anfang September	Tafel- u. Wirtschaftssorte	
<b>WALNUSS</b>	Genussreife	Eignung/Ansprüche	Stückzahl
Seifersdorfer	September – Okt.	sehr robust gegen Bakterien- und Pilzkrankheiten, bestens geeignet für Spätfrostanlagen	
Apollo	Sept. – Okt.	sehr robust gegen Bakterien- und Pilzkrankheiten, bestens geeignet für Spätfrostanlagen	
Mars	Sept. – Okt.	sehr robuste, kleinkronige, aber großfruchtige Walnussorte	

#### Auspflanzung in der

Gemeinde: .....

Katastralgemeinde: .....

Parz.Nr.: .....

Datum: .....

Unterschrift d. Bestellers: .....

# Obstbäume für die Landschaft

## Pflanzaktion 2020

### Merkblatt - Richtlinien

**Der Regionalentwicklungsverein Weinviertler Dreiländereck führt mit Unterstützung des Landes Niederösterreich die regionale Obstbaumpflanzaktion durch.**

**Projektzeitraum: Herbst 2019 bis Herbst 2020**

Diese Aktion richtet sich auch an die nichtbäuerliche Bevölkerung (Jagd, Vereine etc.)

Die Aktion beinhaltet:

Hochstammobstbäume standortgerechter Sorten lt. Sortenliste inkl. Pflöck und Wildverbisschutz

**Kosten je Baumset** (hochstämmiger Obstbaum inkl. Baumpflöck und Baumschutzgitter)

Förderung bereits berücksichtigt

- Kern- und Steinobst € 10,00
- Nussbaum € 20,00

**Förderungsbedingungen** (Kurzfassung)

- Auspflanzung in auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen in NÖ (nicht im Bauland), z.B. auf Obstbaumwiesen, Böschungen, entlang von Wegen und Gräben (nicht im geschlossenen Siedlungsgebiet sowie in eingezäunten Hausgärten).
- Auspflanzung nur auf Flächen in der Kleinregion Weinviertler Dreiländereck
- kein Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln
- Erhaltungspflicht: mind. 5 Jahre (Wildschutz, Bewässerung, Schnitt, Nachpflanzung bei Ausfall auf eigene Kosten)
- Schaffung zusätzlicher Landschaftselemente bei ÖPUL – Teilnahme (keine Ersatzpflanzungen)

**Bestehende Verpflichtungen (speziell Stilllegungen wie z.B. K20-Flächen, WF-Flächen im Rahmen der ÖPUL) können nicht gefördert werden.**

**Informationen**

Die Abwicklung erfolgt über den Regionalentwicklungsverein Weinviertler Dreiländereck in Poysdorf mit der Förderstelle des Landes Niederösterreich in St. Pölten.

**Sorten- bzw. Bestelllisten** erhältlich bei:

- Dreiländereck-Gemeindeämtern: Altlichtenwarth, Bernhardsthal, Drasenhofen, Falkenstein, Großkrut, Hauskirchen, Herrnbaumgarten, Ottenthal, Poysdorf, Rabensburg, Schrattenberg, Wilfersdorf.
- Dreiländereck-Büro in Poysdorf, Brünner Straße 28, [www.wde.at](http://www.wde.at), [office@wde.at](mailto:office@wde.at)
- Dreiländereck Regionszeitung „Wecker News“ AG 3/2020

Bitte um Angabe von:

- Sorte und Anzahl der gewünschten Obstbäume
- Katastralgemeinde und Grundstücksnummer der Auspflanzungsfläche
- Name, Adresse, Telefonnummer, Bestelldatum und Unterschrift

**Bestellungen bitte bis 25. September 2020 an das Dreiländereckbüro**

Ausgabe der Obstbäume inkl. Pflöck und Wildschutz: Mitte November 2020  
Verständigung erfolgt rechtzeitig vor Auslieferung/Ausgabe

#### Information & Bestellung



Weinviertler Dreiländereck  
2170 Poysdorf, Brünner Str. 28  
Tel: 02552-20444  
[office@wde.at](mailto:office@wde.at)  
[www.wde.at](http://www.wde.at)



NÖ Agrarbezirksbehörde  
Abt. Landentwicklung, 3109 St. Pölten  
Tel: 02742-9005-11557  
[johann.steurer@noel.gv.at](mailto:johann.steurer@noel.gv.at)  
[www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)



# Obstbäume für die Landschaft

Eine Aktion der Kleinregion Weinviertler Dreiländereck  
und dem Land Niederösterreich

**Sortenliste und Richtlinien sind  
hier erhältlich:**

- Büro Weinviertler Dreiländereck
- Gemeinden im Weinviertler Dreiländereck
- Regionszeitung „Wecker News“

**Bestellungen bitte bis  
25. September 2020 !**

## Voraussetzungen

zur Förderung für Obstbaum inkl. Pflock und Verbiss-Schutz

- Auspflanzung nur auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen
- Keine Mineraldüngung auf der Projektfläche
- Keine Spritzung mit chemisch-synthetischen Mitteln
- Erhaltungspflicht mind. 5 Jahre



Weinviertler Dreiländereck  
2170 Poysdorf, Brünner Straße 28  
Tel. 02552 20444  
office@wde.at www.wde.at  
ZVR 04394060



Fotos: pixabay, WDE

*Pflanzen Sie Obstbäume und erhalten Sie  
Obstwiesen, Baumreihen und Einzelbäume!*

NÖ Agrarbezirksbehörde  
Abt. Landentwicklung, 3109 St. Pölten  
Tel. 02742 9005 - 11557

